## Python – Übung 10

## 1 Schwingkreis

Die natürliche Schwingung eines gedämpften Schwingkreises kann mit folgender Funktion beschrieben werden

$$a(t) = a_0 e^{-t/\tau} \cos(2\pi f_n t + \varphi) , \qquad (1)$$

wobei  $a_0 = 5$  die maximale Amplitude ist,  $\tau = 0.2\,\mathrm{s}$  die Zeitkonstante ist,  $f_\mathrm{n} = 10\,\mathrm{Hz}$  die natürliche Frequenz ist und  $\varphi = -\pi/2$  die Phasenverschiebung ist.

Schreiben Sie ein Programm, welches die beschriebene Schwingung ähnlich wie in Abb. 1 darstellt.

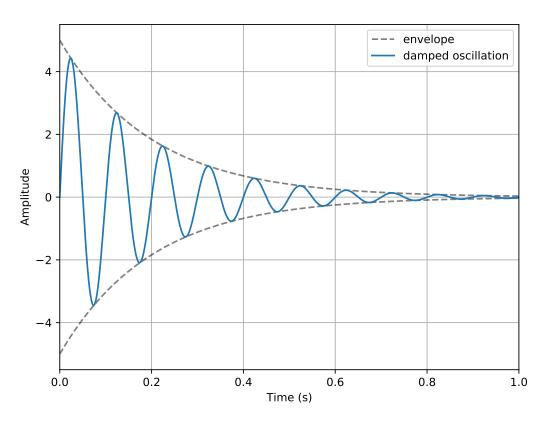


Abbildung 1: Gedämpfte Schwingung.

## 2 Methode der kleinsten Fehlerquadrate

Hier geht es wieder um eine Parabel. Die Punkte, die für die Koeffizienten-Identifikation zur Verfügung stehen, sind nicht mehr genau, sondern haben einen gewissen Messfehler. Dafür gibt es davon nicht nur drei, sondern ganze  $N \gg 3$  Stück, d.h. das Gleichungssystem ist

überbestimmt. Im Regelfall existiert kein Lösungsvektor  $\boldsymbol{x}$ , mit dem alle Gleichungen erfüllt werden können:

$$Mx \approx y$$
, (2)

$$\begin{bmatrix} x_1^2 & x_1 & 1 \\ \vdots & \vdots & \vdots \\ x_N^2 & x_N & 1 \end{bmatrix} \begin{bmatrix} a \\ b \\ c \end{bmatrix} \approx \begin{bmatrix} y_1 \\ \vdots \\ y_N \end{bmatrix} . \tag{3}$$

Beim Einsetzen einer beliebigen Lösung wird es bei jeder Gleichung immer einen Rest geben:

$$r = Mx - y. (4)$$

In diesem Fall wird diejenige Lösung gesucht, bei der die "Summe der Quadrate der Fehler" minimal wird, d.h.

$$\mathbf{r}^T \mathbf{r} \to \text{Minimum}$$
 (5)

Die Lösung wurde schon von Gauss<sup>1</sup> vorgeschlagen:

$$\boldsymbol{x} = (\boldsymbol{M}^T \boldsymbol{M})^{-1} \boldsymbol{M}^T \boldsymbol{y} . \tag{6}$$

Schreiben Sie ein Programm, welches die gemessenen Punkte  $(x_i, y_i)$  aus der mitgelieferten Datei **measurements.txt** einliest und die optimalen Koeffizienten (a, b, c) nach der obigen Methode bestimmt. Das Resultat soll ähnlich wie in Abb. 2 dargestellt werden.

Hinweise: Benutzen Sie np.loadtxt()<sup>2</sup> mit dem passenden delimiter-Argument, um die Daten aus der Textdatei einzulesen. Benutzen Sie np.linalg.solve() oder np.linalg.lstsq()<sup>3</sup> für die Berechnung von (6). Sie können mathematische Ausdrücke in Textfeldern und Labels mit TeX-Ausdrücken<sup>4</sup> schreiben.

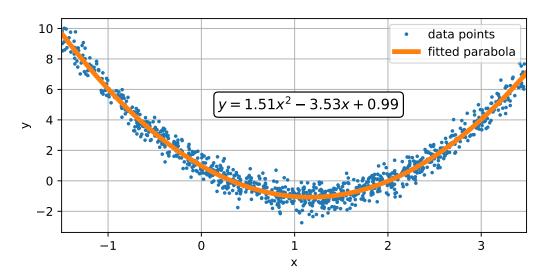


Abbildung 2: Gemessene Punkte und die optimale Parabel mit den geschätzten Koeffizienten.

<sup>1</sup>https://de.wikipedia.org/wiki/Methode\_der\_kleinsten\_Quadrate

 $<sup>^2</sup>$ https://docs.scipy.org/doc/numpy/reference/generated/numpy.loadtxt.html

<sup>3</sup>https://docs.scipy.org/doc/numpy/reference/generated/numpy.linalg.lstsq.html

<sup>4</sup>https://matplotlib.org/stable/tutorials/text/mathtext.html

## 3 Kreisfläche approximieren

Die Fläche eines Kreises (mit Radius r) soll mittels einem N-Eck approximiert werden. Wie in Abb. 3 dargestellt, werden dafür N Punkte,  $\vec{P}_n$ , im gleichen Abstand entlang des Kreises platziert.

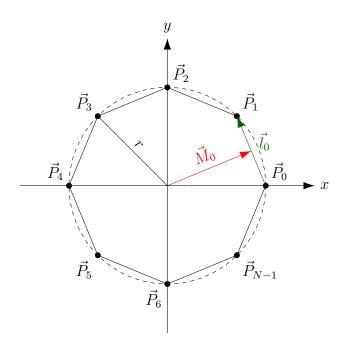


Abbildung 3: Approximation des Kreises mittels einem N-Eck.

Die Koordinaten eines Punktes ist also wie folgt definiert:

$$\vec{P}_n = \begin{bmatrix} x_n \\ y_n \end{bmatrix} = r \begin{bmatrix} \cos(2\pi n/N) \\ \sin(2\pi n/N) \end{bmatrix} . \tag{7}$$

Der Vektor  $\vec{l_n}$ , der zwischen zwei benachbarte Punkte liegt, ist als Differenz der beiden Ortvektoren definiert:

$$\vec{l}_n = \vec{P}_{n+1} - \vec{P}_n \,. \tag{8}$$

Der Vektor  $\vec{M}_n$  zeigt auf den Mittelpunkt des Vektors  $\vec{l}_n$ , d.h.

$$\vec{M}_n = \frac{\vec{P}_{n+1} + \vec{P}_n}{2} \,. \tag{9}$$

Die Fläche des N-Ecks besteht aus N gleichschenkligen Dreiecken, deren Fläche das halbe Produkt aus Grundseite  $(l_n)$  mal Höhe  $(M_n)$  ist, d.h.

$$A_N = \frac{1}{2} \sum_{n=0}^{N-1} \|\vec{l}_n\| \cdot \|\vec{M}_n\| . \tag{10}$$

Berechnen Sie die Fläche des N-Ecks wie oben beschrieben, ohne jegliche for-Schleifen zu benutzen, ausser um den Wert von N zu iterieren. Setzen Sie für N die Werte  $2^k$ ,  $\forall k = 2, \ldots, 10$  ein. Plotten Sie dann die Resultate, ähnlich wie in Abb. 4 dargestellt, und speichern Sie das Diagramm im PDF- und PNG-Format ab.

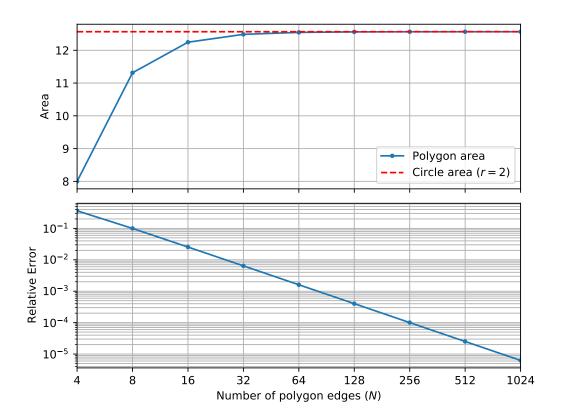


Abbildung 4: Approximation der Kreisfläche mittels einem N-Eck.

Hinweis: Benutzen Sie die Funktion<sup>5</sup> plt.xticks() oder die Methoden<sup>6,7</sup> ax.set\_xticks() und ax.set\_xticklabels() für die Nummerierung der x-Achse.

 $<sup>^5 {\</sup>tt https://matplotlib.org/api/\_as\_gen/matplotlib.pyplot.xticks.html}$ 

 $<sup>^6</sup> https://matplotlib.org/api/\_as\_gen/matplotlib.axes.Axes.set\_xticks.html$ 

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup>https://matplotlib.org/api/\_as\_gen/matplotlib.axes.Axes.set\_xticklabels.html